

# Pressemitteilung

Eberswalde, 26. Juni 2017

## Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke informiert sich zum Thema Studienorientierung an der HNE Eberswalde

Im Rahmen seiner „Zukunftstour Jugend – Nachwuchs gesucht“ besuchte Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke verschiedene Schulen und Hochschulen. Dabei informierte er sich auch darüber, wie jeweils der Übergang zu einem erfolgreichen Studium gestaltet wird. An der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) wurden ihm heute die verschiedenen Maßnahmen der Studienorientierung vorgestellt. Darüber diskutierte er auch mit Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen.

Um Schulabgänger\*innen sowie beruflich Qualifizierte für die Studienangebote der HNEE zu begeistern, führt ein studentisches Team zahlreiche Angebote für Schüler\*innen ab der 10. Klasse durch. Dazu zählen u.a. Projekttage und Planspiele an der Hochschule sowie Workshops an Schulen. Auch das vom Ministerpräsidenten zuvor besuchte Bertolt-Brecht-Gymnasium in Bad Freienwalde (Oder) gehört seit langem zu den Kooperationspartnern. Allein im vergangenen Jahr wurden knapp 30 Schulen in Brandenburg und Berlin vom studentischen Team besucht und Studieninteressierte konnten sich auf 20 regionalen und überregionalen Messen am HNEE-Stand über die Angebote informieren. Zudem erhielten Schüler\*innen, Studieninteressierte, Eltern, Lehrer\*innen und Multiplikatoren bei über 25 Veranstaltungen direkt auf dem Campus in Eberswalde Informationen über das Studium in der Waldstadt.

Bei einem Rundgang mit dem Hochschulpräsidenten Prof. Dr. Wilhelm-Günther Vahrson wurde die praxisnahe Ausbildung der Studierenden am technischen Fachbereich Holzingenieurwesen vorgestellt. Danach kam der Ministerpräsident ins Gespräch mit Studierenden aus verschiedenen Studiengängen, Semesterstufen und unterschiedlicher Herkunft. Sie erläuterten ihre individuellen Erfahrungen bei der Studienorientierung und –auswahl.

Dietmar Woidke über die HNEE: „Ich bin froh, dass wir im Land Brandenburg eine Hochschule mit einem solch besonderen Fächer an Studienmöglichkeiten haben, wie ihn die HNE Eberswalde anbietet. Die Hochschule zieht mit ihrem klaren Nachhaltigkeitsprofil und ihren Angeboten zur Studienorientierung und –information nicht nur landes- sondern auch bundesweit Studierende an. Das hat auch eine sehr positive Wirkung auf die Stadt Eberswalde und die gesamte Region.“

Die Hochschule hat sich bereits mit zahlreichen Projekten in den Bereichen Studienorientierung und Durchlässigkeit der Studienangebote hervorgetan. Im Projekt BeStuLa ging es um die berufs begleitende Ausgestaltung des Ökolandbau-Studiums, um dieses für Personengruppen mit weiteren Verpflichtungen attraktiv zu machen. Im Rahmen der kürzlich stattgefundenen College Week am Fachbereich Holzingenieurwesens erhielten vor allem beruflich qualifizierte Studieninteressierte einen authentischen und konkreten Einblick in den Studienalltag, der dabei helfen soll, die spätere Studienwahl zu erleichtern. Das Projekt Future Lab, welches am Fachbereich Nachhaltige

Wirtschaft durchgeführt wird, hat zum Ziel junge Menschen mit Hilfe von praxisnahen Workcamps für eine „grüne“ Berufs- und Studienwahl zu interessieren und zu gewinnen.

Für Rückfragen stehe Ihnen gern zur Verfügung:

**Johanna Köhle**

Leiterin der Hochschulkommunikation

Tel: 03334 657248

[Johanna.Koehle@hnee.de](mailto:Johanna.Koehle@hnee.de)

**Vera Clauder**

Leiterin des Studierendenservice

Tel: 03334 657143

[Vera.Clauder@hnee.de](mailto:Vera.Clauder@hnee.de)